

Gebärdensprachkurs II der Deutschen Gebärdensprache



Dieser Kurs ist als Fortsetzung des vorhergehenden DGS-Kurses A 1.1 (September - Dezember 2018) gedacht. Ziel ist es, den Gebärdenschatz noch stärker zu erweitern und die Geschwindigkeit des Gebärdens weiter zu erhöhen.

Die Deutsche Gebärdensprache (DGS) ist eine eigenständige, visuelle Sprache mit eigener Grammatik, die insbesondere von tauben und hörbehinderten Menschen zur Kommunikation genutzt wird. Sie gilt als Muttersprache der Gehörlosen und ihrer Kultur. Die Gebärdensprache besteht aus kombinierten Handzeichen, den Gebärden, sowie aus Körperhaltung, Mimik und Mundbild, den lautlos gesprochenen Wörtern und Silben. Diese Kombination ermöglicht es dem Sprechenden, die Sachverhalte, Gedanken und Emotionen zu vermitteln. Seit 2002 ist die Deutsche Gebärdensprache gesetzlich verankert und anerkannt. Der Dozentin ist schwerhörig, beherrscht die Gebärdensprache und möchte das auch hörenden Menschen zugänglich machen. Seien Sie auf die neue Perspektive der Sprache gespannt.

WER?

Anna Ewert

WANN?

10 Termine ab dem
26.02. 2019
18.00 -19.30 Uhr

WO?

In den Räumen von Integra
Fünfhausen 1
23552 Lübeck

KOSTEN?

75,00 € pro Person

ANMELDEN WIE?

bei Kirsten Melchereck
k.melchereck@gv-luebeck.de

TEILNEHMERZAHL?

mind. 8 Teilnehmer/innen
max. 12 Teilnehmer/innen

